Rezensionen von Buchtips.net

Joanne Harris: Feuervolk

Buchinfos

Verlag:	C. Bertelsmann Jugendbuch Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Fantasy
ISBN-13:	978-3-570-13219-7 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	2,49 Euro (Stand: 05. Juli 2025)

Maddy Smith ist die Tochter des Dorfschmiedes Jed und wird allgemein als Hexe angesehen. Wenn in ihrer Umgebung ein Unglück geschieht, angefangen von überkochender Milch bis hin zu Unfällen, immer ist es das Mädchen mit dem Runenmal auf der Hand. Maddy hielt sich immer für einzigartig mit ihrer Rune. Um ein wenig Geld zu verdienen arbeitet sie als Magd im Gasthaus "Zu den sieben Schläfern", des Dorfes. So wie an diesem Montagmorgen, 7 Uhr, fünfhundert Jahre nach dem Weltuntergang. Kobolde haben mal wieder im Keller des Wirtshauses ihr Unwesen getrieben und Maddy versucht, die Kobolde wieder los zu werden. Bei dem Zechgelage hat jedoch ein Kobold den Rückzug verpasst und wird von Maddy gefunden. Der Kobold kommt mit dem schönen Namen Zucker-und-Sack daher. Der humorvolle Anfang täuscht im ersten Moment darüber hinweg, dass es zum Schluss doch wieder um den Bestand der Welt geht.
Maddy lernt den Mann kennen, der wegen seiner Augenklappe Einauge genannt wird. Wer sich ein wenig in der Mythologie auskennt wird sofort auf den alten Asen-Gott Odin tippen. Odin ist auf der Suche nach Menschen, die wie Maddy ein Runenzeichen tragen. Von Einauge lernt sie, wie sie die Kräfte der Rune beherrschen kann und jedes Jahr aufs Neue, wenn er wieder in das abgelegene Dorf kommt, bringt er Maddy etwas mehr bei. Im aktuellen Jahr, nach dem verpatzten Weltuntergang, kommt Einauge gut zwei Wochen zu spät und damit überstürzen sich langsam die Ereignisse. Die beiden mit Runen gemarkten Menschen öffnen ein geheimnisvolles Hügelgrab um Hilfe von den sieben Schläfern zu erhalten.

Diesen Roman habe ich bereits vor einigen Wochen erhalten und seitdem zwei Mal gelesen. Seither habe ich mich darauf gefreut, dieses Buch vorstellen zu dürfen. Joanne Harris schreibt hervorragende Geschichten. Für ein Jugendbuch eigentlich zu Schade, da es als Buch für Erwachsene ebenso geeignet ist. Die Mischung aus Humor, vor allem in Verbindung mit dem Kobold Zucker-und-Sack, und der gewaltigen Umstellung der Welt, ist das Buch eine wundervolle Beschreibung einer neuen Fantasywelt. Die Beschreibung des Inhalts, der viel bei der nordischen Götterwelt entlehnt ist absichtlich knapp gehalten. Man wirft mir manchmal vor, zu viel zu erzählen. Hier beschreibe ich extra wenig, damit ich nicht zu viel vorweg nehme. Das Buch ist einfach lesenswert. Ein besseres Prädikat kann es gar nicht erhalten.

6 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von erik schreiber
[03. Dezember 2008]